



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Auferstehung, dreimal im Blitzlicht**

**04.04.1983**

#### **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.33.14

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-21056](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-21056)

Ostersonntag , 4. 4.1983 , Dom 10,00 h

Thema : Auferstehung , dreimal im Blitzlicht

L. Gl. ! Es ist sicher , daß wir eine Wahrheit wie die der Auferstehung unseres Herrn nie begreifen werden . Wir werden nie von ihr sagen können : Ach so , jetzt habe ich es ~~begriffen~~ verstanden . So will ich nur in bescheidener Weise und kurzen Worten versuchen zu verhindern , daß wir sie m i ß v e r s t e h e n .

1) Das erste Mißverständnis wäre gegeben , wenn wir die Auferstehung als blasses Symbol betrachten würden , so als Symbol für ~~für~~ den Sieg des Guten , oder den Sieg des Lebens , oder dafür , daß die Sache Jesu eben trotz allem , trotz der Panne am Karfreitag weitergeht , wie es einer einmal formuliert hat . Die Auferstehung ist k e i n S y m b o l , s o n d e r n e i n E r e i g n i s . Die Hl. Schrift ist mit großen Worten sparsam , aber so steht es : Der Herr ist wahrhaft , (vere) , wirklich , tatsächlich auferstanden . Sie ist also ~~Sinnbild~~ nicht Sinnbild , sondern Wirklichkeit . So wenig wie wir symbolisch geboren sind , so wenig ist Christus symbolisch auferstanden . Wenn Christus nur symbolisch auferstanden wäre , dann ~~bräuhchlich~~ hätte ich hier nichts zu verkünden , als Osterfeier würde ein Frühlingsgedicht , eine Sonate , ein bißchen Optimismus und ein gutes Menü völlig genügen .

2) Das zweite Mißverständnis der Auferstehung könnte darin bestehen , daß sie ein großartiges T r a u m e r l e b n i s war . Es gibt ja im Alten und Neuen Testament öfter einmal bedeutungsvolle , heilige Träume . Daß gleich zwölf miteinander träumen , kommt ~~allerdings~~ nie vor . Träume sind im allgemeinen nicht synchronisiert . Nein , nach dem Zeugnis der Schrift war die Auferstehung kein T r a u m , s o n d e r n e i n e B e g e g n u n g . Sie waren mit ihm beidammen . Wir haben ihn angegriffen , mit unseren Händen , sagt Jphannes , wir haben mit ihm gesprochen und gegessen . Und es war eine Begegnung einmaliger Art . Wir wissen ja vielleicht aus eigener Erfahrung , daß eine Begegnung mit einem guten Menschen , mit einer eindrucksvollen Persönlichkeit für das Leben sehr entscheidend sein kann . Für die Jünger war diese Begegnung alles . Sie hat einen furchtbaren Schock buchstäblich paralyisiert . Sie hat für sie die Welt , das Leben , die Zukunft total verändert . Träume können uns beeinflussen , gewiß , aber sie verändern nicht unsere ganze Existenz . Der Jünger nach Ostern war gegenüber dem vor Ostern buchstäblich eine neue Ausgabe . Die Auferstehung war kein T r a u m , sondern eine Begegnung .

3) Das dritte ~~hilfl~~ Mißverständnis gab es schon gleich am Anfang : Die Auferstehung sei ein hilfloses ~~Propaganda~~ Propagandamärchen . Dazu ist zu sagen , daß ~~ein Propagandamärchen~~ ein Propagandamärchen ~~ein Propagandamärchen~~ ein Propagandamärchen , eine Reklamestory den Jüngern niemals auf die Beine geholfen hätte . Der Tod Jesu war für sie ein einziges Fiasko . Sie hatten sicher innerlich aufgegeben . Mit einer erfundenen Geschichte kann man vielleicht andere betrügen , aber nicht seinem eigenen Leben ein strahlendes ~~Ziel~~ Ziel geben . Nein , die Auferstehung war ein unglaublich kraftvoller , d y - n a m i s c h e r B e g i n n . Man nimmt heute an , daß ~~das Weltall~~ einmal vor vielen Milliarden die Teile des Weltalls wie die Splitter einer reißigen Explosion in alle Richtungen des Raumes auseinanderfliegen . Vor vielen Milliarden Jahren soll es den U r k n a l l gegeben haben , eine unvorstellbare Entfesselung von Kräften , die die Materie auseinandergeschleudert haben . Nun , die Auferstehung ist der Urknall des Christentums . Ohne die Auferstehung wäre die Geschichte des Rabbi Jesus von Nazareth in der Weltgeschichte unter "Ferner liefen" einzuordnen . Tatsächlich aber zeigt diese Explosion ihre Wirkung bis zum heutigen Tag . Christus lebt , nicht nur beim Vater , auch hier in dieser unserer Welt .

Die Auferstehung ist weder Symbol , noch Traum , noch Propaganda . Sie ist Ereignis , Begegnung und kraftvoller Beginn . Amen